

Druckdatum 09-Jan-2015

Überarbeitet am: 22-Mai-2017

Revisionsnummer: 0.1

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS****1.1. Produktidentifikator****Produktbezeichnung** Feedtech Silage M25AS**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Empfohlene Verwendung** Siliermitteln**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Nur für gewerbliche Anwender.**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Sich mit dem Hersteller in****Verbindung setzen**DeLaval N.V.  
Industriepark-Drongen 10  
9031 Gent  
BelgiumTel. +32 9 280 91 21  
Email MSDS.EU@delaval.com**Lieferant**Deutschland: DeLaval GmbH  
Wilhelm-Bergner-Strasse 5  
21503 Glinde  
Deutschland  
Tel: 040-30 33 44 -100Österreich: DeLaval GesmbH  
Kirchenstrasse 18  
5301 Eugendorf  
Österreich  
Tel (6225) 3126-0Schweiz: DeLaval AG  
Munchrutistrasse 2  
6210 Sursee  
Schweiz  
Tel (41) 926 6611Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V.  
Industriepark-Drongen 10  
9031 Gent  
Belgium  
Tel. +32 9 280 91 21**1.4. Notrufnummer****Notrufnummer**Deutschland:  
Giftnotrufzentrale Berlin: 030 / 30686 790 (Betreuung in Deutsch und English)Österreich:  
(43) 1 40 6 4343Schweiz:  
(41) 44 251 51 51 (short number 145)Luxemburg:  
+352 8002 5500

Belgium:  
Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

*Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16*

Ungefährlich.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Ungefährlich

### **Sicherheitshinweise**

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

### 2.3. Sonstige Gefahren

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

### 3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EC No	CAS No	Gewicht %	Einstufung CLP	REACH-Registrierungsnummer
Kieselsäure, Aluminium-Natriumsalz	215-684-8	1344-00-9	2 - 5	-	Keine Daten verfügbar

**Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16**

## 4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.
<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, jegliche Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
<b>Hautkontakt</b>	Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen. Viel Wasser trinken.
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen. Remove person to rest. Seek medical attention if the patient shows any sign of respiratory difficulties.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Akute Wirkungen</b>	Produktstaub kann reizend auf Augen, Haut und die Atemwege wirken.
<b>Delayed Effects</b>	Keine bekannt.
<b>Auswirkungen einer Überexposition</b>	Risiko der Lungenbeeinträchtigung nach fortgesetztem Einatmen von Staubteilchen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

**Hinweise an den Arzt** Symptomatische Behandlung.

## 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

**5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind  
Keine.**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel****5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren****Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen**

Potentielle Gefahr einer Staubexplosion. Feinverteilter Staub kann in Luft beim Erreichen einer ausreichenden Konzentration in Verbindung mit einer Zündquelle eine potentielle Staubexplosionsgefahr darstellen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung****Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Personenbezogene**

Staubbildung vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.

**Vorsichtsmaßnahmen****Sonstige Angaben**

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Kein Altöl in die Kanalisation, Boden oder Wasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung**

Geeigneten Staubsauger benutzen. Staubbildung vermeiden.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

**7. HANDHABUNG UND LAGERUNG****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Handhabung**

Staubbildung vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen.

**Allgemeine Hygienehinweise**

Allgemein übliche Arbeitshygienemaßnahmen. Nach der Handhabung Hände waschen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Lagerung**

Behälter dicht verschlossen halten. Risiko für Staubexplosion: Schutzvorschriften bzgl. Staubexplosion beachten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen****Expositionsszenario**

Nicht zutreffend

**Andere Richtlinien**

Nicht zutreffend

**8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN****8.1. Zu überwachende Parameter**

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Kieselsäure, Aluminium-Natriumsalz 1344-00-9	WEL-TWA: 2 mg/m <sup>3</sup>				

<b>Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)</b>	Es liegen keine Informationen vor
<b>8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition</b>	
<b>Technische Steuerungseinrichtungen</b>	Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden, um Belastung unter festgesetztem Grenzwert zu halten. Staubbildung vermeiden.
<b>Persönliche Schutzausrüstung</b>	
<b>Augenschutz</b>	dicht schließende Schutzbrille.
<b>Hautschutz</b>	Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.
<b>Handschutz</b>	Schutzhandschuhe
<b>Atemschutz</b>	Bei der Einwirkung von Staub Atemschutzgerät tragen. Typ EU: FFP3 - US: P100.
<b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b>	Es liegen keine Informationen vor.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Physikalischer Zustand</b>	Pulver
<b>Aussehen</b>	Beige
<b>Geruch</b>	Sour (fermentation odor)
<b>Geruchsschwelle</b>	Es liegen keine Informationen vor

#### Besitz

<b>pH-Wert</b>	
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Löslich in Wasser
<b>Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Viskosität</b>	Keine Daten verfügbar

#### Werte

	Keine Daten verfügbar
	Löslich in Wasser
	Keine Daten verfügbar

<b>Explosive Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend

### 9.2. Sonstige Angaben

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

### 10.2. Chemische Stabilität

<b>Stabilität</b>	Unter normalen Bedingungen stabil.
-------------------	------------------------------------

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.
--	--------------------------------------

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Feuchte Luft. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

<b>Unverträgliche Materialien</b>	Keine besonders zu erwähnenden Stoffe
-----------------------------------	---------------------------------------

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

##### Einatmen

Staub reizt die Atemwege. Atembeschwerden. Risiko der Lungenbeeinträchtigung nach fortgesetztem Einatmen von Staubteilchen.

##### Augenkontakt

Kann die Augen reizen.

##### Hautkontakt

Produktstaub kann reizend auf Augen, Haut und die Atemwege wirken.

##### Verschlucken

Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Kieselsäure, Aluminium-Natriumsalz	= 5000 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rabbit )	> 18.3 mg/L ( Rat ) 1 h

#### Reizung

Es liegen keine Informationen vor.

#### Ätzwirkung

Es liegen keine Informationen vor.

#### Sensibilisierung

Es liegen keine Informationen vor.

#### Erbgutschädigende Wirkung

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuftem Bestandteil.

#### Karzinogene Wirkung

Keine bekannt.

#### Auswirkungen auf die Fortpflanzungsfähigkeit

Keine bekannt

#### Auswirkungen auf die Entwicklung

Keine bekannt

#### STOT - einmaliger Exposition

Es liegen keine Informationen vor

#### STOT - wiederholte Exposition

Es liegen keine Informationen vor

#### Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

#### Ökotoxische Wirkungen

Freisetzung in die Umwelt verhindern.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Microtox	Wasserfloh
Kieselsäure, Aluminium-Natriumsalz	18: 96 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	1800: 96 h Brachydanio rerio mg/L LC50 semi-static 3200 - 5600: 96 h Oryzias latipes mg/L LC50 semi-static 1800 - 3200: 96 h Poecilia reticulata mg/L LC50 semi-static		1000 - 1800: 48 h Daphnia magna mg/L EC50

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Erwartungsgemäß biologisch abbaubar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Bioakkumulation

### 12.4. Mobilität im Boden

Löslich in Wasser

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

<b>Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten</b>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen
<b>Kontaminierte Verpackung</b>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
<b>Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK</b>	02 01 99

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### IMDG/IMO

<b>14.1 UN-Nr</b>	Nicht reguliert
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Nicht reguliert
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	Nicht reguliert
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht reguliert
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Keine
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	Keine
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	Es liegen keine Informationen vor

#### ADR/RID

<b>14.1 UN-Nr</b>	Nicht reguliert
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Nicht reguliert
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	Nicht reguliert
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht reguliert
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Keine
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	Keine
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	Es liegen keine Informationen vor

#### IATA/ICAO

<b>14.1 UN-Nr</b>	Nicht reguliert
<b>14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung</b>	Nicht reguliert
<b>14.3 Gefahrenklasse</b>	Nicht reguliert
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	Nicht reguliert
<b>14.5 Umweltgefahr</b>	Keine
<b>14.6 Sondervorschriften</b>	Keine
<b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b>	Es liegen keine Informationen vor

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### **EU Legislations**

Reg.1907/2006-REACH

Reg.453/2010 That modify REACH

Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations

Dir. 2000/39/CE

Reg. 2000/532/EC

*Internationale**Bestandsverzeichnisse*

##### **EINECS/ELINCS**

Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

*Legende***EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

**16. SONSTIGE ANGABEN****Fachliteratur und Datenquellen**[www.ChemADVISOR.com/](http://www.ChemADVISOR.com/)**Druckdatum** 09-Jan-2015**Überarbeitet am:** 22-Mai-2017**Revisionsnummer:** 0.1**Hinweis zur Überarbeitung**  
**Revisionsgrund** Update Section: 2**Haftungsausschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts